

# Tipps 2-Minuten-Check

*Januar 2018*

## 2-Minuten-Check (1)

Als Reflexion des neuen Jahres wird wieder auf den "2-Minuten-Check" geachtet.

Die vielen Daten, die der Melkroboter mit seinen Programmen liefert, sind sehr wichtig, um Kühe mit abnormaler Produktion, Eutergesundheit oder Verhalten (viel) früher als z.B. in Melkstand zu finden.

Dies in Kombination mit einem schnelleren und gezielteren Eingriff bietet für Rinder- und Rinderzüchter viele Vorteile.

Bei einem Firmenbesuch wird oft ein Dokument mit dem 2-Minuten-Check ausgestellt.

Mit 2x 3 wichtigen Spalten:

Im **Status Bildschirm**: 1. Wer ist zu spät? 2. Wer hat letzten Melkung zu wenig gegeben; 3. wer bei letzten Melkung unvollständig gemolken ist.

Im **Kuhüberwachung**: 1. Wer hat eine erhöhte oder neue Leitfähigkeitsmeldung; 2. Wer hat hohe oder neue MDI gemeldet; 3. Wer hat ein abweichendes Besuchsverhalten?

Es kann innerhalb von 2 Minuten kontrolliert werden und der Landwirt, der seine Kühe kennt, fängt diese Kühe sofort ein, wo er Informationen sieht, die er nicht erwartet.

Mach diese 2-Minuten-Check im Voraus bei Stallrundgang, bei Liegeboxen reinigen, usw.

Dann kombinieren Sie die Daten vom Computer mit den Augen des Landwirts:

**Und das ist und bleibt die goldene Formel !!**

Wenn Sie das Dokument mit dem 2-Minuten-Check nicht (mehr) haben: Senden Sie mir einfach eine E-Mail und ich werde es Ihnen zusenden.

**Februar 2018**

## **2-Minuten-Check (2).**

Mit dem 2-Minuten-Check sehen Sie schnell, welche Kühe zu spät kommen, aber auch welche Kühe eine unerwartete Abweichung haben. Es ist sinnvoll, zwei Spalten auf einem Notizblock anzulegen, eine Spalte für die abzuholenden Kühe, das sind die "roten" Kühe und die Kühe/Färsen, die den VMS-Besuch noch lernen müssen, und eine Spalte für die Kühe, die eine unerwartete Abweichung haben. Und welche Abweichung (zum Beispiel 75% der erwarteten Milchleistung oder 1x erhöhte Leitfähigkeit).

Hat die Kuh an allen 4 Zitzen eine andere, niedrigere Milchleistung?



Dann ist sie ziemlich krank!

Überprüfen Sie diese Liste noch einen halben Tag oder 1 – 2 Melkungen später. Was hat die Kuh jetzt? Wenn die letzten Daten wieder korrekt sind: Papier wegwerfen. Im Zweifelsfall

haben Sie sofort Gewissheit, ob es sich bei der Abweichung um einmaligen Vorfall handelt oder ob tatsächlich etwas nicht gut ist..

## **March 2018**

### **Die 2-Minuten-Check (3).**

Die ersten drei Spalten des 2-Minuten-Checks im Statusbildschirm zeigen an, welche Kuh:

1. ist zu spät; 2. hat nicht genug gegeben; 3. hat ein unvollständiges Melken durchgeführt.

Die meisten sind offensichtlich und werden von vielen Bauern genutzt.

Der Kuh-Monitor zeigt weitere Informationen wie zB welche Kuh:

1. hat höhere oder neue Leitfähigkeit; 2. haben einen hohen MDi-Alarm

Auch diese Statistiken geben im Allgemeinen von Bauern begrüßt und verwendet, um eine Gesundheit der Kühe zu folgen.

Der dritte Colom im Kuhmonitor, der für die 2-Minuten-Check verwendet wird, zeigt:

3. Welche Kuh hat ein unterschiedliches Besuchsverhalten?

Das kann im durchschnittlichen Melkintervall gesehen werden.

Wenn Sie die Kühe mit diesem Colom sortieren, finden Sie die am häufigsten besuchten Kühe oben oder unten. Wenn der Indikator daneben grün ist, bedeutet dies, dass die Kuh die VMS die letzten 10 Male besucht hat, mit nicht mehr als 12 Stunden dazwischen.

Was zu beachten ist, sind Kühe, die ein gutes

durchschnittliches Melkintervall (z. B. 8 Stunden) haben, jedoch einen roten Indikator haben. Das bedeutet, dass sie jetzt mehr als 12 Stunden seit dem letzten Melken war. Warum?

Haben diese Kühe weniger als 50 Tage gemolken => Pansen Azidose?

Haben diese Kühe zwischen 50-100 Tage gemolken => Brünstig?

Haben diese Kühe mehr als 100 Tage gemolken => Klauen / Huf / Beinprobleme?

Es könnte alles sein, aber es ist ein seltsames Verhalten!

Auch in dieser Spalte wird oft als erster Indikator eine Kuh mit einer neuen Abweichung gefunden.